

Informationen für Gewerbetreibende





Gewerbe und Jugendschutz

Kiosk

Tankstelle

Burschenparty

Supermarkt

Disco

Volksfest

Getränkemarkt

Einzelhandel

Gaststätte

Jugendschutz geht alle an!

Bittere Realität

Trier (Deutschland), 17.02.2012 – An Altweiberfastnacht eskalierte die Lage in Trier: Feuerwehr, Rettungsdienst und Krankenhäuser waren mit der Masse jugendlicher Alkoholleichen völlig überfordert.

Burschenfest zwingt Polizei zu Akkordarbeit

- Schlägerei, Promillesünder und Unfallflucht

Kirchheim (gü) - Für die Gäste des Kirchheimer Burschenvereins war es eine rauschende Party, für die Polizei ein Gipfel an Unvernunft: Eine Schlägerei mit schwerer Körperverletzung, zwei Unfälle samt Flucht im Rausch, drei Alkoholfahrten ohne Unfall - das ist die bisherige Bilanz im Polizeibericht nach dem "Ostertanz" des Burschenvereins in der Nacht zum Montag in der Weiß-Halle an der Flurstraße in Kirchheim.

Polizei sammelt junge Alkoholleichen auf

Im Stadtgebiet Amberg fischt die Polizei einen 17-Jährigen aus dem Gebüsch — ein anderer kauert in seinem Erbrochenen.

Unglück nach der Party: 44-Jährige angefahren

Sonntag, 5. August 2012

Geesthacht. Am Rande einer Open-Air-Party auf dem Menzer-Werft-Platz ist am Sonnabendabend eine Fußgängerin von einem Auto angefahren worden. Im Boberger Unfallkrankenhaus kämpfen die Ärzte um das Leben der 44-Jährigen.

Zwei Freunde warten um Mitternacht in **Gröbenzell** auf die S-Bahn. Sie wandern erst auf den Gleisen umher, dann klettert der Münchner auf einen Oberleitungsmasten. Dort löst er einen Lichtbogen aus und stirbt. Erste Informationen deuteten darauf hin, dass der 17-Jährige alkoholisiert gewesen war. Fast immer spielten sich solche Vorfälle "in Verbindung mit Alkohol ab".

So war erst im Mai in **Ebersberg** ein 17-Jähriger auf das Dach einer anfahrenden S-Bahn klettert und hatte dabei einen lebensgefährlichen Stromschlag mit starken Verbrennungen erlitten. Ein Jahr zuvor war ein ebenfalls 17-Jähriger durch einen Stromschlag getötet worden, als er am Bahnhof **Feldkirchen** im Münchner Osten auf einen Kesselwagen gestiegen war. 2007 war in **Mammendorf** ein 16-jähriger Schüler aus dem Landkreis Fürstfeldbruck beim Warten auf einen Bus gegen halb ein Uhr morgens auf das Dach einer abgestellten S-Bahn geklettert. Auch für ihn war der Stromschlag tödlich.

28 jähriger nach Eisbärenfest auf der B2 überfahren

Der junge Mann wankte stark alkoholisiert vom Eisbärenfest in **Mittelstetten** und wollte sich auf der Fahrbahn zum Schlafen legen. Dort übersah ihn eine Autofahrerin und überrollte den Mann. Für den 28 jährigen kam jede Hilfe zu spät. Nun ermittelt die Staatsanwaltschaft auch gegen den Veranstalter des Festes wegen fahrlässiger Tötung, da dem jungen Mann auf dem Fest anscheinend trotz seines Rausches weiterhin Alkohol ausgeschenkt wurde.

Vorglühen/Saufgelage

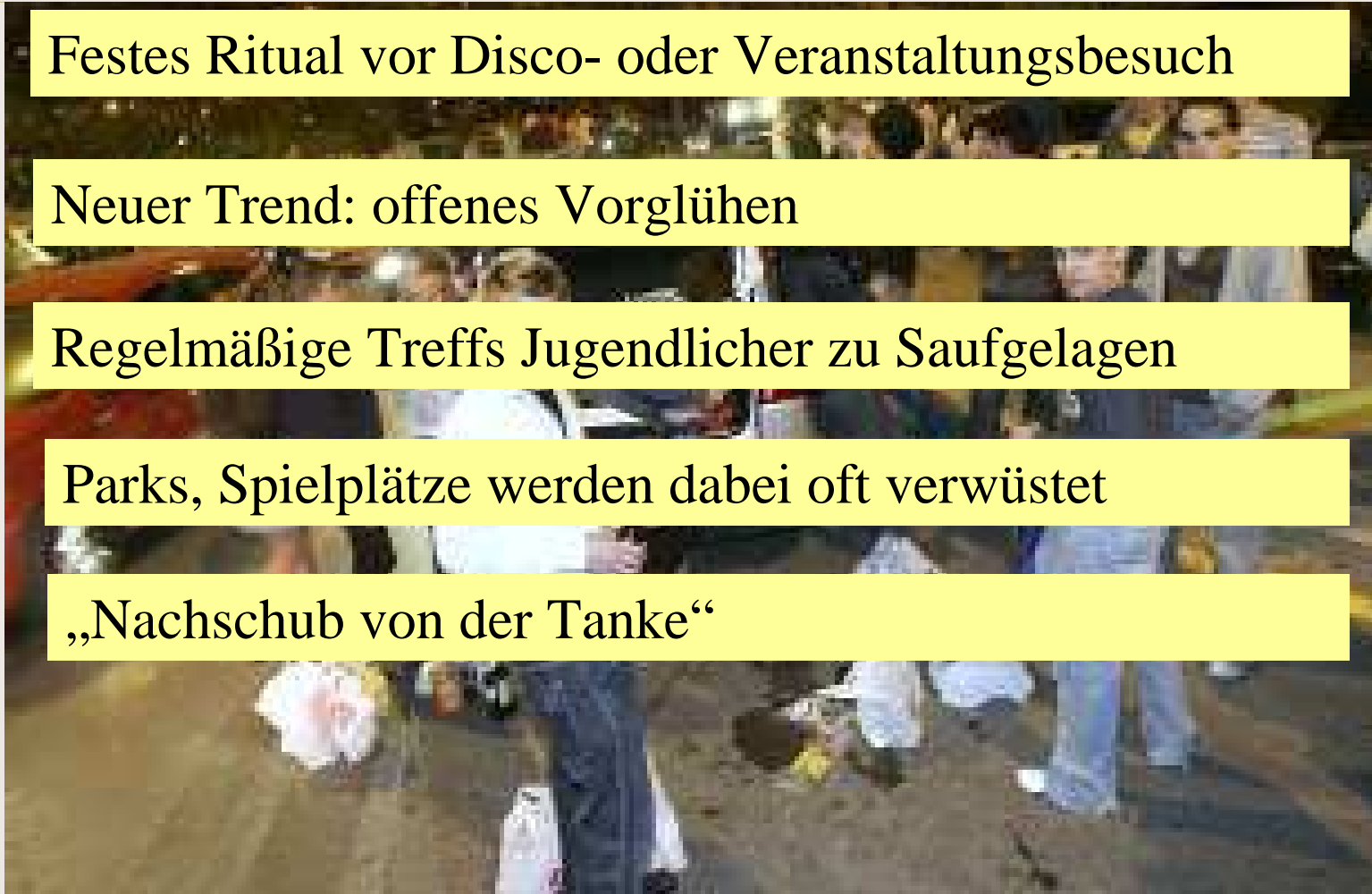
Festes Ritual vor Disco- oder Veranstaltungsbesuch

Neuer Trend: offenes Vorglühen

Regelmäßige Treffs Jugendlicher zu Saufgelagen

Parks, Spielplätze werden dabei oft verwüstet

„Nachschub von der Tanke“



Komasaufen

Die Anzahl alkoholisierter Jugendlicher nimmt stetig zu

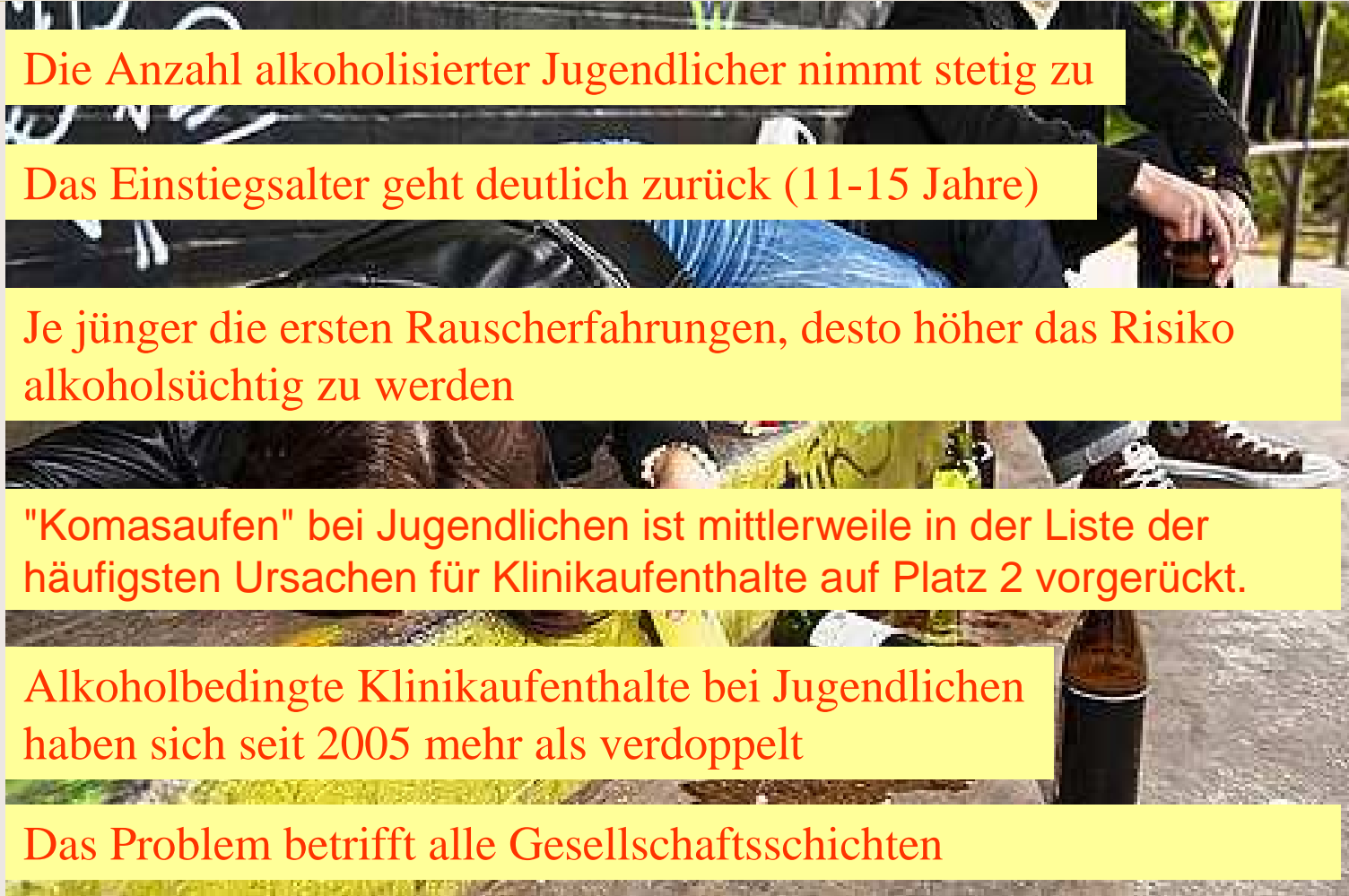
Das Einstiegsalter geht deutlich zurück (11-15 Jahre)

Je jünger die ersten Rauscherfahrungen, desto höher das Risiko alkoholsüchtig zu werden

"Komasaufen" bei Jugendlichen ist mittlerweile in der Liste der häufigsten Ursachen für Klinikaufenthalte auf Platz 2 vorgerückt.

Alkoholbedingte Klinikaufenthalte bei Jugendlichen haben sich seit 2005 mehr als verdoppelt

Das Problem betrifft alle Gesellschaftsschichten



Alkohol und Straftaten

Etwa 80% der Jugendlichen, die schon mehrmals betrunken waren sind auch schon durch Gewaltdelikte auffällig geworden

Jeder zweite Tatverdächtige eines Gewaltdeliktes war alkoholisiert

Dieser Trend stieg in den letzten Jahren signifikant an

Die Mehrheit der Straftaten unter Alkoholeinfluss liegt zwischen 20.00 und 04.00 Uhr

Die meist belasteten Wochentage sind Freitag und Samstag

Nach Festen Spur der Verwüstung

Durch Alkohol enthemmte Brutalität

Jugendliche Intensivtäter meist alkoholisiert

Unfallursache Alkohol

Auch bei jungen Fahrern ist Alkohol Unfallursache Nr.1

Jugendliche Unfallverursacher ohne Führerschein sind häufig alkoholisiert

Alkoholisierte Mitfahrer heizen die „Stimmung“ im Fahrzeug an

Fehlendes Gefahrenbewusstsein durch Alkohol

Völlige Selbstüberschätzung durch Alkohol

Deshalb Jugendschutz vor Umsatz



HALT